

Matthias Erni
Schweighofstrasse 8
6010 Kriens
ernimatthiasER@kriens.ch

Stadt Kriens
Stadtkanzlei
z. H. Räto Camenisch
Postfach
6011 Kriens

Kriens, 05.04.2023

Interpellation: Wärmeverbund wie weiter?

Mit dem Postulat Tanner 277/20 hat die FDP die Realisierung eines Wärmeverbunds initiiert. Der Stadtrat sieht im Vernehmlassungsentwurf Planungsbericht Klima und Energie ein «Verbot neuer fossiler Heizungen ab 2025» vor. Damit dieses ambitionierte Ziel in Kraft treten kann, werden ökologische Alternativen benötigt. Für die FDP.Die Liberalen Kriens ist klar, dass der Wärmeverbund daher zeitnah und ohne Verzögerungen umgesetzt werden muss. Ein Wärmeverbund ist bezüglich des Umweltschutzes eine ökologisch sinnvolle Investition.

Die Stadt Kriens hat im Dezember 2022 eine Umfrage bei den Liegenschaftsbesitzer gemacht. Dabei wurde die Frage gestellt, wer interessiert sei, sich einem Wärmeverbund anzuschliessen.

Folgende Fragen haben wir:

1. Wie viele Liegenschaftsbesitzer haben ihr Interesse angemeldet?
2. Welche Voraussetzung plant die Stadt Kriens aufgrund der Anmeldungen, für einen Wärmeverbund zu schaffen?
3. Welche potenziellen Standorte ergeben sich für solche Anlagen in Kriens?
4. Was kostet diese Anlage die Stadt Kriens?
5. Wer ist als Betreiber vorgesehen?
6. Mit welchen Energiekosten müsste der Endverbraucher rechnen, teurer oder günstiger als Öl, Gas, Strom?
7. Bis wann können Interessenten mit der Realisierung rechnen?
8. Welche Übergangslösungen böten sich interessierten Immobilienbesitzern?

Aus Gründen des Umweltschutzes wäre die FDP dankbar, wenn das Projekt Wärmeverbund möglichst schnell realisiert werden könnte.

Wir danken im Voraus für die Beantwortung unserer Fragen.

Freundliche Grüsse



Matthias Erni
Einwohnerrat FDP



Beat Tanner
Einwohnerrat FDP